

RS Vwgh 2003/1/23 2000/01/0498

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.01.2003

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof
19/05 Menschenrechte
41/02 Passrecht Fremdenrecht
49/02 Staatsbürgerschaft Staatenlosigkeit

Norm

AsylG 1997 §5 Abs1 idF 1999/I/004;
Dubliner Übk 1997;
MRK Art8 Abs2;
VwGG §13 Abs1 Z1;

Beachte

Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung): 2000/01/0094 E 7. September 2000 RS 1; 99/01/0424 E 22. März 2000 VwSlg 15375 A/2000 RS 5; (RIS: abgv)

Rechtssatz

Soweit der beschwerdeführende Bundesminister für Inneres auf das E 7.9.2000, Zlen.2000/01/0094 bis 0096, und die dort erörterte Frage nach dem Zweck der FKonv verweist, ist zu erwidern, dass eine Zurückweisung nach § 5 Abs. 1 AsylG 1997 nur dann zulässig ist, wenn die Umsetzung des Dubliner Übk 1997 zur Wahrung eines der in Art. 8 Abs. 2 MRK genannten Interessen im im vorliegenden E VS näher dargelegten Sinn "notwendig" ist. Annahmen in Bezug auf die Zwecke der FKonv finden hierbei als solche keinen Eingang in die Interessenabwägung zu Lasten des Asylwerbers.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2000010498.X04

Im RIS seit

19.03.2003

Zuletzt aktualisiert am

06.10.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at